

2. Kreisklasse Herren Gruppe 07

TTC Lathwehren : TSV Stelingen
Donnerstag, 18.01.2024, 20:00 Uhr

Schmidt in Einzel und Doppel ungeschlagen

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des TSV Stelingen im Spiel der 2. Kreisklasse Herren Gruppe 07 beim TTC Lathwehren beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 30:17 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Bernd Schmidt, der seine Matches allesamt gewann.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von Albers / Golombek gegen Borges-Gehling / Saal nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:2, 6:11, 11:9 nicht verloren. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Schlicker / Golombek, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Schmidt / Wünschmann verloren. Rosummek / Albers verpassten es mit einem 12:14, 11:6, 2:11, 5:11 gegen Springfield / Büttner, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Mathias Albers und Sascha Borges-Gehling, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Patrick Golombek verpasste es am Nachbartisch mit einem 9:11, 11:6, 7:11, 2:11 gegen Bernd Schmidt, einen Punkt für sein Team zu holen. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Das Einzel zwischen Dennis Schlicker und Marco Saal, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Christian Rosummek bezwang Adrian Wünschmann in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Rosummek mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Michael Golombek nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Benjamin Büttner. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Wie umfigtet dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des mit 9:11 von Golombek verlorenen fünften Satzes vor allem auch der erste Satz, der erst nach 44 Ballwechseln endete und von Golombek mit 23:21 gewonnen wurde. Nicht ganz mithalten konnte Hans-Joachim Albers, beim 7:11, 5:11, 14:12, 9:11 gegen Hermann Springfield, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Mathias Albers bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Bernd Schmidt. Fünf Sätze beharkten sich Patrick Golombek und Sascha Borges-Gehling, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. 7:7 (Golombek) bzw. 2:0 (Borges-Gehling) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diese Niederlage hat der TTC Lathwehren in der Saison nun 4 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.01.2024 gegen den TuS Gümmer VII an. Für den TSV Stelingen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Stelingen II am 29.01.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 14:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTC Lathwehren

Doppel: Albers / Golombek 1:0, Schlicker / Golombek 0:1, Rosummek / Albers 0:1

Einzel: M. Albers 0:2, P. Golombek 0:2, D. Schlicker 0:1, C. Rosummek 1:0, M. Golombek 0:1, H. Albers 0:1

TSV Stelingen

Doppel: Schmidt / Wünschmann 1:0, Borges-Gehling / Saal 0:1, Springfield / Büttner 1:0

Einzel: B. Schmidt 2:0, S. Borges-Gehling 2:0, A. Wünschmann 0:1, M. Saal 1:0, H. Springfield 1:0, B. Büttner 1:0